

30
JAHRE

LERNIDEE
ERLEBNISREISEN

Al Andalus – Spaniens königlicher Zug

Exklusiv-Charter auf einzigartiger Route
zwischen Sevilla und Santiago de Compostela

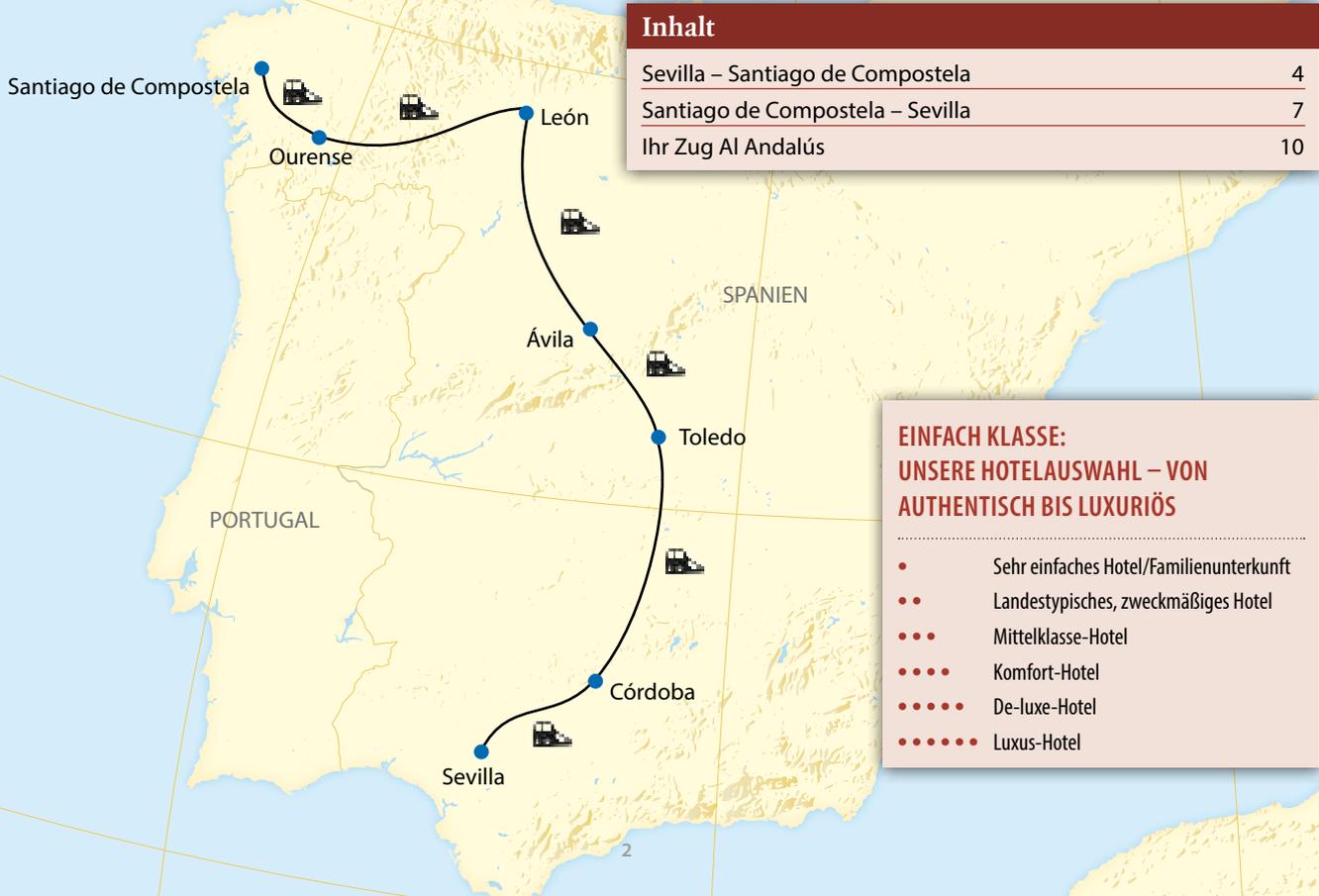
2016



Sevilla • Córdoba • Toledo • Ávila • León • Santiago de Compostela

Der Al Andalus im Exklusiv-Charter

Spaniens UNESCO-Welterbe zwischen Sevilla und Santiago de Compostela





Mit dieser Kreuzfahrt auf Schienen werden erstmals exklusiv für Lernidee Erlebnisreisen zwei Exklusiv-Charter des Al Andalus zwischen Sevilla und Santiago de Compostela aufgelegt. Durchqueren Sie Spanien, den beeindruckenden Schmelztiegel morgenländischer und abendländischer Kulturen und eines der faszinierendsten Länder der Welt, bequem mit Ihrem Sonderzug!

Ihre genussvollen Sonderzugreisen mit dem legendären Al Andalus, dem exklusiv für Sie gecharterten Nostalgiezug im Stil der Belle Époque, führen Sie auf einer einzigartigen Route etwa 1.250 km durch Andalusien, Kastilien-La Mancha und Kastilien-León sowie an Spaniens Atlantik-Küste nach Galizien.

Einige der schönsten Städte Spaniens – Sevilla, Córdoba, Toledo, Ávila, León und Santiago de Compostela – sind Höhepunkte Ihrer Reise. Lassen Sie sich von den sechs UNESCO-Welterbe-Stätten mit malerisch gelegenen Burgen, Klöstern und beeindruckenden Palästen inmitten historischer Stadtkerne verzaubern. Entdecken Sie verwinkelte Gassen, vielfältige kulturelle Facetten und historische Sehenswürdigkeiten. Exklusive Einblicke in die Kultur, exquisite mediterrane Gaumenfreuden und unterhaltsame Bordvorträge runden Ihre Reise ab.

Lust auf mehr? Verlängern Sie Ihre Sonderzugreise mit einem Abstecher nach Portugal oder Entdeckungen auf den Spuren des Jakobsweges! Oder Sie treten die Reise in umgekehrter Richtung an und beschließen Ihre Zugreise mit einem Aufenthalt in Córdoba, Granada oder an der traumhaften Costa del Sol. Diese und zahlreiche weitere Vorreisen und Verlängerungen organisieren wir gerne für Sie – sprechen Sie uns dazu an!

Während der Reise übernachten Sie in Ihrem komfortablen Schlafabteil sowie in ausgewählten De-luxe-Hotels in Sevilla und Santiago de Compostela. Mit Ihrer durchgängigen Deutsch sprechenden, hochqualifizierten Reiseleitung sind Sie bestens betreut. Erleben Sie Spanien auf elegante und unvergleichliche Art und Weise!

Wir heißen Sie herzlich willkommen an Bord des Al Andalus!

9-tägige Sonderzugreise durch Spanien –
Von Sevilla nach Santiago de Compostela



Kultur Kulinarik

Komfort UNESCO Geschichte

Was macht diese Reise einzigartig?

- Einziger deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf der einzigartigen Route Sevilla – Santiago de Compostela mit 1.250 faszinierenden Bahnkilometern
- 6 UNESCO-Welterbe-Stätten: Sevilla, Santiago de Compostela, Toledo, Córdoba, Ávila, Aranjuez
- 4 Regionen Spaniens auf einer Reise: Andalusien, Kastilien-La Mancha, Kastilien-León und Galizien
- Bischofsstadt León: Bedeutendes Etappenziel der Jakobspilger
- Exquisite Gaumenfreuden und edle Weine – Eine kulinarische Reise durch Spanien
- Weinbaugebiet Ribeira Sacra: Edle Tropfen in einer galizischen Bodega
- Bootsfahrten an Spaniens Fjordküste im Nationalpark Islas Atlánticas und im Sil-Canyon mit bis zu 500 m tief abfallenden Schluchten
- Besuch des Flamenco-Museums in Sevilla
- Thermalquellen in Ourense – Baden wie im Altertum

Vorgesehene Hotels

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Sevilla	1 • Alfonso XIII	●●●●
Santiago de Compostela	2 • Parador de Santiago	●●●●



Sie fahren im Al Andalús. Details finden Sie auf Seite 10.

„Sie genießen Spaniens Vielfalt mit Stil, Charme und Muße – auf einer einzigartigen Route mit dem exklusiven Sonderzug Al Andalús.“

Michael Lange, Spanien-Experte



Al Andalús: Exklusiv-Charter auf einzigartiger Route von Sevilla nach Santiago de Compostela

1. Tag Flug nach Sevilla Am Flughafen in Sevilla begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Breite Alleen entlang des Flusses Guadalquivir erwarten Sie während Ihrer Panorama-Fahrt zu Ihrem De-luxe-Hotel in der Altstadt. Am Abend unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang zum Restaurant, wo Sie Ihr Willkommens-Abendessen in einem bezaubernden Stadtpalais in der Altstadt erwartet. (A)

2. Tag Sevilla: UNESCO-Welterbe Während Ihrer Entdeckungsreise durch Sevilla erwartet Sie u. a. die größte gotische Kathedrale der Welt mit dem Wahrzeichen der Stadt, der Giralda, dem einstigen Minarett der Almohaden-Moschee, und der mittelalterliche Königspalast Alcázar als eines der herausragenden Beispiele andalusischer Mudéjar-Architektur. Ein besonderer Höhepunkt erwartet Sie im Flamenco-Museum von Cristina Hoyos: eine private Aufführung nur für Sie. Ein typisches Paella-Essen stärkt Sie für die bevorstehende Zugfahrt. Anschließend heißt es: Bitte einsteigen und die Türen schließen! Am Nachmittag besteigen Sie am Bahnhof Santa Justa den legendären Sonderzug Al Andalús. Seine Ausstattung im Stil der Belle Époque, seine bequemen Suite-Schlafwagen, die geräumigen Salon-Wagen aus den 1920er Jahren, die Gaumenfreuden ... Freuen Sie sich auf eine genussvolle Reise mit fünf Übernachtungen an Bord. Nach

einem herzlichen Willkommen machen Sie sich mit Ihrem komfortablen Abteil vertraut und genießen ein typisch andalusisches Abendessen im hervorragenden Bordrestaurant, während der Al Andalús in Richtung Córdoba rollt. (FMA)

3. Tag Córdoba: UNESCO-Welterbe Heute erwartet Sie Córdoba, wo das maurische Spanien seine geistige, kulturelle und wirtschaftliche Blüte erlebte. Noch lange sollte das hier Erreichte weit über die Grenzen Andalusiens ausstrahlen. Im 10. Jh. wurde das Kalifat von Córdoba errichtet. In dieser Zeit lebten ungefähr 500.000 Menschen in Córdoba, das damals eine der größten Städte der bekannten Welt war. Christen, Juden und Muslime lebten meistens friedlich zusammen. Während Ihrer Altstadtbesichtigung entdecken Sie das bedeutendste Baudenkmal der Stadt – die Mezquita mit ihrem faszinierenden Säulenwald, in früheren Zeiten Hauptmoschee und heute christliche Kathedrale. Auch der von herrlichen Gärten umgebene Alcázar, den Sie ebenfalls besichtigen, stammt zum Teil noch aus maurischer Zeit. Nach einem Bummel durch die alten Gassen des jüdischen Viertels setzen Sie Ihre Fahrt mit dem Al Andalús fort. Am Abend erreicht der Al Andalús das UNESCO-Welterbe-Städtchen Aranjuez in der Provinz Toledo, das Sie auf Wunsch bei einem abendlichen



Reisen Sie im Stil der Belle Époque



Spaziergang erkunden können. Seit dem 16. Jh. war Aranjuez einer der Sommersitze der königlichen Familie – und auch Schillers Don Carlos verlebte hier schöne Tage. (FMA)

4. Tag Toledo: UNESCO-Welterbe Toledo verzaubert nicht nur mit seinem Charme, sondern ist auch beeindruckend gelegen. Die Kirchen, Paläste und orientalisch anmutenden Häuser der Stadt türmen sich auf einer an drei Seiten vom Río Tajo in tiefer Schlucht umflossenen Granithöhe. Geschichte zum Anfassen, das ist Toledo. Müßig, alle Sehenswürdigkeiten aufzuzählen, denn Toledo ist keine Stadt, in der es etwas zu sehen gibt – Toledo ist eine einzige Sehenswürdigkeit. Und daher aus gutem Grund gleich komplett zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt worden. Damit ist Toledo genau das richtige Reiseziel für diejenigen, die gern durch historische Gassen flanieren und die Atmosphäre einer romantischen Stadt schnuppern, in der die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Dabei beherbergt die Hauptstadt der Region Kastilien-La Mancha aber mehr als nur spanische Historie. In der Stadt der drei Kulturen, wie Toledo genannt wird, haben sowohl Christen, Mauren als auch Juden überall ihre Spuren hinterlassen. Sie sehen u. a. das Kloster San Juan de los Reyes, die Synagogen Santa María la Blanca und El Tránsito sowie das bekannte Gemälde *Das Begräbnis des Grafen von Orgaz* von El Greco in der Kirche San Tomé. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Während Ihres Abend-

essens an Bord rollt der Al Andalus in Richtung El Escorial. (FMA)

5. Tag Ávila und León: UNESCO-Welterbe Nach dem Frühstück führt Sie die Fahrt ins tiefste Kastilien-León nach Ávila (UNESCO-Weltkulturerbe), dessen gewaltige Befestigungsanlage aus dem 11. Jh. zu den besterhaltenen mittelalterlichen Stadtbefestigungen weltweit zählt. Die Stadtmauern umschließen ein wahres Kleinod an Kunst. Auf engstem Raum ballt sich auf 1.128 m Höhe zusammen, was Kastilien so schön macht: Gotische Herrenhäuser, verwinkelte Gassen, großartige romanische Kirchen und nicht zu vergessen: das Wahrzeichen der Stadt, die imposante 2,5 km lange Stadtmauer mit ihren 28 mächtigen Türmen, sind Zeugnisse der unvergleichlichen Geschichte Ávilas. Und noch etwas kommt hinzu, was den Besuch unbedingt lohnt: Ávila ist eine Hochburg spanischen Kunsthandwerks, vor allem für Leder- und Keramikarbeiten. Am Nachmittag erreicht Ihr Sonderzug Al Andalus die geschichtsträchtige Bischofsstadt León, eines der bedeutendsten Etappenziele der Jakobspilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela. Ein Muss in León: Der Besuch der gotischen Kathedrale, die sich unübersehbar mit den fast 70 m hohen Türmen über die Plaza de Regla erhebt. Weiterfahrt mit dem Al Andalus nach Zamora, dem Schauplatz mancher Schlacht der Reconquista und in älterer Vergangenheit Station auf der von Kaiser Augustus erbauten Römer-

straße, die später als Silberstraße bekannt wurde und heute als Pilgerroute nach Santiago de Compostela dient. Übernachtung in Zamora. (FMA)

6. Tag Galizien: Edle Tropfen und wilde Landschaft Willkommen in der Ribeira Sacra, einem spanischen Weinbaugebiet in der nordwestlichen Region Galizien, nahe der portugiesischen Grenze. Insgesamt füllen aktuell 101 Bodegas die Weine der 2.880 Winzer der Region ab. Beim Besuch einer solchen Bodega haben Sie Gelegenheit, den einen oder anderen edlen Tropfen zu kosten. Im eindrucksvollen Sil-Canyon, mit bis zu 500 m tief abfallenden Schluchten, erwartet Sie eine kurzweilige Flussfahrt. Sie werden überrascht sein von der wilden Schönheit der Landschaft, die von Weingärten, Bergen und von den Wassern des Sil-Flusses beherrscht wird. Wussten Sie, dass sich hier die ältesten christlichen Gemeinden Spaniens befinden? Bereits vor 1.500 Jahren siedelten sich hier Mönchsorden und Einsiedler an, um sich im Laufe der Jahrhunderte der Meditation und der Besinnung zu widmen. Über Monforte de Lemos erreicht der Al Andalus am Nachmittag Ourense am Río Miño. (FMA)

7. Tag Santiago de Compostela: UNESCO-Welterbe Der Vormittag steht Ihnen für eigene Erkundungen in Ourense zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen, ein entspannendes Bad in einem der seit



dem Altertum bekannten Thermalbäder in Ourense zu genießen. Ourense berühmtester Sohn heißt übrigens Julio Iglesias. Mittags erreicht der Al Andalus Santiago de Compostela, Endpunkt des Jakobswegs und Ziel Tausender Pilger, die hier das Grab des Apostels Jakobus besuchen. Für die nächsten zwei Übernachtungen checken Sie im direkt neben der berühmten Kathedrale gelegenen Hotel Parador Santiago de Compostela ein. Das wunderschöne Gebäude aus dem 15. Jh. – einst königliches Pilgerhospiz – gilt als das älteste Hotel der Welt. Gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung schlendern Sie durch die Gassen dieses magischen Ortes. Das historische Zentrum der Stadt wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Doch das ist nicht der einzige Grund, nach Santiago zu kommen. Enge Gassen wechseln ab mit Plätzen und jahrhundertealten Granitbauten, die teilweise noch aus dem Mittelalter stammen. Besonders herausragend ist die Kathedrale mit ihrer majestätischen Fassade. (FMA)

8. Tag Rías Baixas: Spaniens Fjordküste

Inmitten sagenhaft schöner Wälder reicht der Atlantische Ozean tief ins Land hinein und bildet die vier schmalen Meeresbuchten Rías Baixas. Wunderschöne Strände und wilde Natur, aber auch eine einzigartige Gastronomie mit Gerichten für die unterschiedlichsten Geschmäcker erwarten Sie in diesem Teil Galiziens. Auch volkstümliche Traditionen sind hier noch sehr lebendig: In den dicht bewachsenen Bergen leben der Legende nach die sogenannten Meigas und die Santa Compañía, Hexen und Gespenster. Verzaubern wird Sie auf jeden Fall die Fjordküste mit

den zahllosen vorgelagerten einsamen Inseln. Genießen Sie Ihre Bootsfahrt zu den Muschelbänken – hier werden die weltbesten Miesmuscheln und Jakobsmuscheln gezüchtet. Die Meeresfrüchte werden an Bord frisch zubereitet und mit einem guten Albariño-Wein angeboten. Zudem ist ein Besuch der Cíes-Inseln geplant (wetterabhängig). Die paradiesisch anmutende Inselgruppe ist das Schmuckstück des Nationalparks Islas Atlánticas. Die Wasserläufe und Felsen sind Heimat einer vielfältigen Flora und Fauna. Dieser besondere Teil Galiziens ist von der Fischerei geprägt und zeigt sich höchst

gastfreundlich. So besuchen Sie auch das Fischerdorf Combarro. Der denkmalgeschützte Ortskern ist ein repräsentatives Beispiel für die drei traditionellen Architekturelemente Galiziens: Speicher auf Stützpfeilern, traditionelle Fischerhäuser und Steinkreuze. Am Nachmittag kehren Sie nach Santiago de Compostela zurück. (FMA)

9. Tag Rückflug nach Deutschland Im Laufe des Tages fahren Sie zum Flughafen und treten Ihren Rückflug nach Deutschland an. (F)

Al Andalus: Von Sevilla nach Santiago de Compostela (9 Tage) ab 5.420 €

Termin und Preise p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

18.09. – 26.09.16

Standard-Abteil:	5.420 €
Superior-Abteil:	5.920 €
Junior-Suite:	6.520 €

Aufpreis für EZ/Abteil zu Alleinbenutzung

- Standard-Abteil:	1.950 €
- Superior-Abteil:	2.150 €
- Junior-Suite:	2.450 €

Aufpreis für Flüge von/zu anderen Flughäfen auf Anfrage.

Leistungen

- Flüge Frankfurt – Sevilla und Santiago de Compostela – Frankfurt in der Economy Class (Anschlussflüge auf Anfrage)
- 6-tägige Schienen-Kreuzfahrt Sevilla – Santiago de Compostela mit dem Sonderzug Al Andalus mit 5 Übernachtungen im Abteil Ihrer gebuchten Kategorie
- 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Sevilla und 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Santiago de Compostela
- Deutsch sprechende Reiseleitung während der gesamten Zugreise
- Zusätzlich 2 hochqualifizierte, Deutsch sprechende Lernidee-Reiseleiter für je maximal 31 Gäste ab Sevilla/bis Santiago de Compostela
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), alle alkoholischen und alkoholfreien Getränke während der Mahlzeiten sind inkludiert
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig (Eintrittsgelder inkl.)
- Unterhaltsame Bordvorträge
- Lernidee-Infopaket mit Reiseliteratur
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere und Impfungen: Personalausweis erforderlich. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 62 Gäste



Al Andalus: Exklusiv-Charter auf einzigartiger Route von Santiago de Compostela nach Sevilla

1. Tag Flug nach Santiago de Compostela
Ihre Reiseleitung begrüßt Sie am Flughafen von Santiago de Compostela, Endpunkt des Jakobswegs und Ziel Tausender Pilger, die hier das Grab des Apostels Jakobus besuchen. Hotelbezug für 2 Nächte im Parador Santiago de Compostela. Das Hotel gilt als das älteste der Welt – ein ehemals königliches Pilgerhospiz von großartiger Schönheit. (A)

2. Tag Rías Baixas: Spaniens Fjordküste
Zwischen sagenhaft schönen Wäldern dringt der Atlantische Ozean ins Land und bildet die Rías Baixas. In diesem Teil Galiziens erwarten Sie wunderschöne Strände und wilde Natur, aber auch eine einzigartige Gastronomie mit Gerichten für die unterschiedlichsten Geschmäcker. In den dicht bewachsenen Bergen leben der Legende nach die sogenannten Meigas und die Santa Compañía, Hexen und Gespenster. Sie treffen hier auf eine Gegend mit tief verwurzelten volkstümlichen Traditionen und eine von einzigartiger Naturschönheit geprägte Fjordküste mit unzähligen vor-

gelagerten einsamen Inseln. Genießen Sie Ihre Bootsfahrt zu den Muschelbänken – hier werden die weltbesten Miesmuscheln und Jakobsmuscheln gezüchtet. Die Meeresfrüchte werden an Bord frisch zubereitet und mit einem guten Albariño-Wein angeboten. Zudem ist ein Besuch der Cíes-Inseln geplant (wetterabhängig). Diese Inselgruppe ist ein einzigartiges Paradies und Schmuckstück des Nationalparks Islas Atlánticas. Ihre Wasserläufe und Felsen beheimaten eine wertvolle Vielfalt an Flora und Fauna. Dieser besondere Teil Galiziens ist von der Fischerei geprägt und zeigt sich höchst gastfreundlich. So besuchen Sie auch das Fischerdorf Combarro. Der denkmalgeschützte Ortskern ist ein repräsentatives Beispiel für die drei traditionellen Architekturelemente Galiziens: Speicher auf Stützpfeilern, traditionelle Fischerhäuser und Steinkreuze. Am Nachmittag kehren Sie nach Santiago de Compostela zurück. (FMA)

3. Tag Santiago de Compostela: UNESCO-Welterbe Heute schlendern Sie mit Ihrer

SPANIEN

ab 5.420 €

9-tägige Sonderzugreise durch Spanien – Von Santiago de Compostela nach Sevilla



Kultur

Kulinarik

Komfort

UNESCO

Geschichte

Was macht diese Reise einzigartig?

- Einziger deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf der einzigartigen Route Santiago de Compostela – Sevilla mit 1.250 faszinierenden Bahnkilometern
- 6 UNESCO-Welterbe-Stätten: Sevilla, Santiago de Compostela, Toledo, Córdoba, Ávila, Aranjuez
- 4 Regionen Spaniens auf einer Reise: Galizien, Kastilien-León, Kastilien-La Mancha und Andalusien
- Bischofsstadt León: Bedeutendes Etappenziel der Jakobspilger
- Exquisite Gaumenfreuden und edle Weine – Eine kulinarische Reise durch Spanien
- Weinbaugebiet Ribeira Sacra: Edle Tropfen in einer galizischen Bodega
- Bootsfahrten an Spaniens Fjordküste im Nationalpark Islas Atlánticas und im Sil-Canyon mit bis zu 500 m tief abfallenden Schluchten
- Besuch des Flamenco-Museums in Sevilla
- Thermalquellen in Ourense – Baden wie im Altertum

Vorgesehene Hotels

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Santiago de Compostela	2 • Parador de Santiago	●●●●
Sevilla	1 • Alfonso XIII	●●●●

IBERIA  vueling AIRLINES



Sie fahren im Al Andalus. Details finden Sie auf Seite 10.

„Die Kathedrale von Santiago de Compostela ist das legendäre Ziel des nicht minder legendären Jakobswegs.“

Michael Lange, Spanien-Experte





Stilvoller Salon-Wagen des Al Andalus



Reiseleitung durch die Gassen dieses magischen Ortes. Das historische Zentrum der Stadt wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Doch das ist nicht der einzige Grund, nach Santiago zu kommen. Enge Gassen wechseln ab mit Plätzen und jahrhundertealten Granitbauten, die teilweise noch aus dem Mittelalter stammen. Besonders herausragend ist die Kathedrale mit ihrer majestätischen Fassade. Anschließend heißt es: Bitte einsteigen und die Türen schließen! Am späten Nachmittag besteigen Sie am Bahnhof Santa Justa den legendären Sonderzug Al Andalus. Seine Ausstattung im Stil der Belle Époque, seine bequemen Suite-Schlafwagen, die geräumigen Salon-Wagen aus den 1920er Jahren, die Gaumenfreuden ... Freuen Sie sich auf eine genussvolle Reise mit 5 Übernachtungen an Bord. Nach einem herzlichen Willkommen und dem Kennenlernen Ihres komfortablen Abteils erwartet Sie ein typisch galizisches Abendessen im hervorragenden Bordrestaurant, während der Al Andalus südwärts in Richtung Ourense rollt. (FMA)

4. Tag Galizien: Edle Tropfen und wilde Landschaft Der Vormittag steht Ihnen für eigene Erkundungen in Ourense am Río Miño zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen, ein entspannendes Bad in einem der seit dem Altertum bekannten Thermalbäder in Ourense zu genießen. Ourense's berühmtester Sohn heißt übrigens Julio Iglesias. Während des Mittagessens an Bord fährt der Al Andalus südwärts. Willkommen in der Ribeira Sacra, einem spanischen Weinbaugebiet in der nordwestlichen Region Galizien, nahe der

portugiesischen Grenze. Insgesamt füllen aktuell 101 Bodegas die Weine der 2.880 Winzer der Region ab. Natürlich darf eine Verkostung der edlen Tropfen während des Besuchs einer solchen Bodega nicht fehlen. Im eindrucksvollen Sil-Canyon, mit bis zu 500 m tief abfallenden Schluchten, erwarten Sie eine kurzweilige Flussfahrt. Sie werden überrascht sein von der wilden Schönheit der Landschaft, die von Weingärten, Bergen und von den Wassern des Sil-Flusses beherrscht wird. Wussten Sie, dass sich hier die ältesten christlichen Gemeinden Spaniens befinden? Bereits vor 1.500 Jahren siedelten sich hier Mönchsorden und Einsiedler an, um sich im Laufe der Jahrhunderte der Meditation und der Besinnung zu widmen. Über Monforte de Lemos erreicht der Al Andalus Zamora, Schauplatz mancher Schlacht der Reconquista und in älterer Vergangenheit Station auf der von Kaiser Augustus erbauten Römerstraße, die später als Silberstraße bekannt wurde und heute als Pilgerroute nach Santiago de Compostela dient. Übernachtung in Zamora. (FMA)

5. Tag Ávila und León: UNESCO-Welterbe Vormittags erreichen Sie die geschichtsträchtige Bischofsstadt León, eines der bedeutendsten Etappenziele der Jakobspilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela. Ein Muss in León: Der Besuch der gotischen Kathedrale, die sich unübersehbar mit den fast 70 m hohen Türmen über die Plaza de Regla erhebt. Weiter führt Sie die Fahrt ins tiefste Kastilien-León nach Ávila (UNESCO-Weltkulturerbe), dessen gewaltige Befestigungsanlage aus dem 11. Jh. zu den besterhaltenen und voll-

ständigsten mittelalterlichen Stadtbefestigungen weltweit zählt. Die Stadtmauern umschließen ein wahres Kleinod an Kunst. Auf engstem Raum ballt sich auf 1.128 m Höhe zusammen, was Kastilien so schön macht: Gotische Herrenhäuser, verwinkelte Gassen, großartige romanische Kirchen und – nicht zu vergessen – das Wahrzeichen der Stadt, die imposante 2,5 km lange Stadtmauer mit ihren 28 mächtigen Türmen, sind Zeugnisse der unvergleichlichen Geschichte Ávilas. Und noch etwas kommt hinzu, was den Besuch unbedingt lohnt: Ávila ist eine Hochburg spanischen Kunsthandwerks, vor allem Leder- und Keramikarbeiten sind hier zu finden. Während Ihres Abendessens an Bord rollt der Al Andalus in Richtung El Escorial. (FMA)

6. Tag Toledo: UNESCO-Welterbe Toledo verzaubert nicht nur mit seinem Charme, sondern ist auch beeindruckend gelegen. Die Kirchen, Paläste und orientalisch anmutenden Häuser der Stadt türmen sich auf einer an drei Seiten vom Río Tajo in tiefer Schlucht umflossenen Granithöhe. Geschichte zum Anfassen, das ist Toledo. Müßig, alle Sehenswürdigkeiten aufzuzählen, denn Toledo ist keine Stadt, in der es etwas zu sehen gibt, Toledo ist eine einzige Sehenswürdigkeit – und daher aus gutem Grund gleich komplett zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt worden. Und damit ist Toledo genau das richtige Reiseziel für diejenigen, die gern durch historische Gassen flanieren und die Atmosphäre einer romantischen Stadt erleben möchten, in der die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Dabei beherbergt die Hauptstadt der Region Kastilien-La Man-



Traumhafte Panoramen

cha aber mehr als nur spanische Historie. In der Stadt der drei Kulturen, wie Toledo genannt wird, haben sowohl Christen, Mauren als auch Juden überall ihre Spuren hinterlassen. Sie sehen u. a. das Kloster San Juan de los Reyes, die Synagogen Santa María la Blanca und El Tránsito sowie das bekannte Gemälde *Das Begräbnis des Grafen von Orgaz* von El Greco in der Kirche San Tomé. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Abend erreicht der Al Andalús das UNESCO-Welterbestädtchen Aranjuez in der Provinz Toledo, das Sie auf Wunsch auf einem Abendspaziergang erkunden. Seit dem 16. Jh. war Aranjuez einer der Sommersitze der königlichen Familie. (FMA)

7. Tag Cordoba: UNESCO-Welterbe Heute erwartet Sie Córdoba, wo das maurische Spanien seine geistige, kulturelle und wirtschaftliche Blüte erlebte. Noch lange sollte das hier Erreichte weit über die Grenzen Andalusiens ausstrahlen. Im 10. Jh. wurde das Kalifat von Córdoba errichtet. In dieser Zeit lebten ungefähr 500.000 Menschen in Córdoba, das damals eine der größten Städte der bekannten Welt war. Christen, Juden und Muslime lebten meistens friedlich zusammen. Während Ihrer Altstadtbesichtigung entdecken Sie das bedeutendste Baudenkmal der Stadt: die Mezquita mit ihrem faszinierenden Säulenwald – die ehemalige Hauptmoschee ist heute eine christliche Kathedrale. Auch der von herrlichen Gärten umgebene Alcázar, den Sie ebenfalls besichtigen, stammt zum Teil noch aus maurischer Zeit. Nach einem Bummel durch die alten Gassen des jüdischen Viertels setzen Sie Ihre Fahrt mit

dem Al Andalús fort. Am Abend erreicht der Al Andalús den Bahnhof Santa Justa in Andalusiens Hauptstadt Sevilla. (FMA)

8. Tag Sevilla: UNESCO-Welterbe Heute heißt es Abschied nehmen vom legendären Al Andalús. Während Ihrer Entdeckungsreise durch Sevilla erwartet Sie u. a. die größte gotische Kathedrale der Welt mit dem Wahrzeichen der Stadt, der Giralda, dem einstigen Minarett der Almohaden-Moschee, und der Alcázar als eines der herausragenden Beispiele andalusischer Mudéjar-Architektur. Breite Alleen ent-

lang des Flusses Guadalquivir erwarten Sie während Ihrer Panorama-Fahrt zu Ihrem De-luxe-Hotel in der Altstadt. Abends unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang zum Restaurant in der Altstadt, wo Sie ein andalusisches Abschiedessen in einem bezaubernden Stadtpalais genießen. (FA)

9. Tag Rückflug nach Deutschland Im Laufe des Tages Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. (F)

Al Andalús: Von Santiago de Compostela nach Sevilla (9 Tage) ab 5.420 €

Termin und Preise p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

22.09. – 30.09.16

Standard-Abteil:	5.420 €
Superior-Abteil:	5.920 €
Junior-Suite:	6.520 €

Aufpreis für EZ/Abteil zu Alleinbenutzung	
- Standard-Abteil:	1.950 €
- Superior-Abteil:	2.150 €
- Junior-Suite:	2.450 €
Aufpreis für Flüge von/zu anderen Flughäfen auf Anfrage.	

Leistungen

- Flüge Frankfurt – Santiago de Compostela und Sevilla – Frankfurt in der Economy Class (Anschlussflüge auf Anfrage)
- 6-tägige Schienen-Kreuzfahrt Santiago de Compostela – Sevilla mit dem Sonderzug Al Andalús mit 5 Übernachtungen im Abteil Ihrer gebuchten Kategorie
- 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Santiago de Compostela und 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Sevilla
- Deutsch sprechende Reiseleitung während der gesamten Zugreise
- Zusätzlich 2 hochqualifizierte, Deutsch sprechende Lernidee-Reiseleiter für je maximal 31 Gäste ab Santiago de Compostela/bis Sevilla
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), alle alkoholischen und alkoholfreien Getränke während der Mahlzeiten sind inkludiert
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig (Eintrittsgelder inkl.)
- Unterhaltsame Bordvorträge
- Lernidee-Infopaket mit Reiseliteratur
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere und Impfungen: Personalausweis erforderlich. Keine Impfungen vorgeschrieben.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 62 Gäste



Ihr Sonderzug

Al Andalus – Spaniens königlicher Zug

Ihr Sonderzug, der Al Andalus, wurde ursprünglich von der britischen Königsfamilie für ihre Urlaubsfahrten an die Côte d'Azur genutzt. Der Al Andalus gilt als einer der geräumigsten und elegantesten Züge der Welt. Heute bietet die Original-Ausstattung im Stil der Belle Époque auch alle Annehmlichkeiten der Gegenwart.

Eine Reise im Al Andalus ist auch ein kulinarisches Erlebnis: In den vier eleganten Salons werden Sie mit ausgewählten Spezialitäten der spanischen Küche verwöhnt. Es erwarten Sie Frühstück à la carte und je ein Drei-Gänge-Menü zum Mittag- und Abendessen. An der Bar sind Sie rund um die Uhr zu einem Kaffee oder einem erfrischenden Drink willkommen. Lehnen Sie sich zurück, während die Landschaft an Ihnen vorüberzieht! Genießen Sie nach einem ereignisreichen Besichtigungstag die entspannte Atmosphäre an Bord und ein abwechslungsreiches kulturelles Programm mit (Live-)Musik und anderen Annehmlichkeiten.

Wir empfehlen Ihnen leichte und bequeme Kleidung für tagsüber und während der Besichtigungen. Abends, insbesondere für das Gala-Dinner, dürfen Sie sich gerne etwas eleganter kleiden – es wird jedoch zu keiner Zeit gefordert.



Ihre Abteile

Sieben bequeme Schlafwagen mit Standard- und Superior-Abteilen sowie Junior-Suiten und vier geräumige Salon-Wagen aus den 1920er Jahren stehen Ihnen während der 6-tägigen Schienen-Kreuzfahrt mit 5 Übernachtungen an Bord zur Verfügung. Jedes Abteil ist klimatisiert und verfügt über ein privates Bad mit Waschbecken, Dusche und WC. Tagsüber werden die Betten zu bequemen Sofas umfunktioniert, sodass Sie in Ihrer Suite eine gemütliche Salon-Atmosphäre genießen.

Standard-Abteil

Standard-Abteil (7 m²)

- Zwei unten liegende, getrennte Betten über Eck
- Privates Bad mit Dusche und WC
- Safe, Minibar, Kleiderschrank



Superior-Abteil

Superior-Abteil (7 m²)

- Zwei unten liegende, getrennte Betten über Eck
- Privates Bad mit Dusche und WC
- Safe, Minibar, Kleiderschrank, individuell regulierbare Klimaanlage
- Vorteilhafte Lage im Zug mit kürzeren Wegen zu Bar und Restaurant



Junior-Suite

Junior-Suite (9 m²)

- Ein Bett (150 x 200 cm), das tagsüber in ein bequemes Sofa umgebaut wird
- Privates Bad mit Dusche und WC
- Safe, Minibar, Kleiderschrank und individuell regulierbare Klimaanlage
- Vorteilhafte Lage im Zug mit kurzen Wegen zu Bar und Restaurant



Das Erlebnis Reisen

In diesen Katalogen und Sonderprospekten finden Sie Ihre nächste Reise:



Die Welt per Zug entdecken!

Transsib/Zarengold • Seidenstraße
Orient • Asien • Afrika • Europa
Nord- und Südamerika



Die Welt per Schiff entdecken!

Südostasien/Mekong
Nord- und Südamerika • Afrika
Ozeanien • Russland • Europa



Die Welt entdecken!

Individuell oder in kleiner Gruppe
die außergewöhnlichen Orte
der Welt entdecken

Unsere Klassiker und Sonderreisen:

Die Welt per Zug entdecken

- Sonderzugreise Zarengold: Auf der Transsibirischen Eisenbahn komfortabel durch Russland, die Mongolei und China
- Exklusiv-Charter: Mit Rovos Rail von Kapstadt nach Dar Es Salaam
- Zug-Erlebnisreisen mit dem African Explorer durch Afrika

- Sonderzugreise Registan
- Sonderzugreise 1001 Nacht durch die Türkei und Persien
- First Class Zug-Erlebnisreisen durch Kanada und die USA
- Exklusiv-Charter: Mit dem Eastern & Oriental Express von Singapur nach Kambodscha

Die Welt per Schiff entdecken

- Flusskreuzfahrten auf dem Mekong in Südostasien
- Flusskreuzfahrten in Myanmar und Indien
- Entdecker-Kreuzfahrten auf dem Amazonas
- Schiffsreisen auf Europas unentdeckten Wasserwegen

Länder-Spezialprogramme

- Russland
- Chile
- Südsee und Ozeanien

Unsere Empfehlungen

- Kreuzflug im südlichen Afrika
- LI Reisen – Günstig in den Neuen Osten

Bildnachweis: Bildarchiv Lernidee Erlebnisreisen, Al Andalus, Feve, Fotolia.com (florinprundus, ilopfe, Natalia Pushchina, naughtynut, ramonespelt), Jens Frank, Turesspana Berlin; Veröffentlichung dieses Kataloges: Oktober 2015

Bestellungen, Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro

oder unter www.lernidee.de